

Philosophie in der Oberstufe des Gymnasiums der Stadt Frechen – Informationen zum Fach



Woher kommt die Welt und das Leben? Gibt es Gott und kann ich etwas über ihn wissen? Wer bin ich? Was ist der Sinn meines Lebens? Was bedeutet es für mein Leben, dass ich einmal sterben muss? Was ist Gerechtigkeit? Wie kann ich sicher sein, ob etwas wahr oder falsch ist?

Vielleicht habt ihr euch diese oder ähnliche Fragen schon einmal gestellt. Sie tauchen meistens dann auf, wenn man sich einer Sache nicht mehr sicher ist oder über etwas staunt, wenn einem plötzlich etwas bewusst wird, wenn man neugierig wird und einmal hinter die alltäglichen Kulissen schaut. Genau dies tut die Philosophie. Beginnend mit den Griechen hat sie in Europa seit über 2500 Jahren nach Antworten gesucht und unser Denken und die Wissenschaften geprägt.

Im Philosophieunterricht geht es also um Grundfragen des menschlichen Lebens. Dabei lernt ihr Antworten der Philosophie von den Griechen über das Mittelalter bis in unsere Zeit kennen. Ihr lernt, eure eigenen Fragen bewusster zu erfassen. Ihr lernt Möglichkeiten kennen, sich im Denken zu orientieren. Um wirklich etwas vom Philosophieunterricht zu haben, sollte man die Lust mitbringen, über oberflächliche Antworten hinaus weiter zu denken. Man braucht auch Geduld, sich mit komplexeren Gedankengängen und Texten vertraut zu machen. Und ihr solltet auch die Mühe nicht scheuen, im philosophischen Gespräch argumentieren zu üben und sich auf neue oder andere Denkweisen einzulassen.

Hier ein Überblick über das Programm des Philosophieunterrichts an unserer Schule:

- EF Was heißt es zu philosophieren? – *Welterklärungen in Mythos, Wissenschaft und Philosophie*
Ist der Mensch ein besonderes Lebewesen? – *Mensch und Tier im Vergleich*
Eine Ethik für alle Kulturen? – *Der Anspruch moralischer Normen auf interkulturelle Geltung*
Wann darf und muss der Staat die Freiheit des Einzelnen begrenzen? – *Fragen nach Recht, Gerechtigkeit und Strafe*
Kann der Glaube an die Existenz Gottes vernünftig begründet werden? – *Religiöse Vorstellungen und die Kritik daran*
Was können wir mit Gewissheit erkennen? – *Grundlagen und Grenzen menschlicher Erkenntnis*
- Q1 Ist Kultur die Natur des Menschen? – *Der Mensch als Produkt der natürlichen Evolution / Kultur*
Ist der Mensch mehr als Materie? – *Das Leib-Seele-Problem im Licht der Gehirnforschung*
Ist der Mensch ein freies Wesen? – *Psychoanalytische und existentialistische Menschenbilder*
Wie kann das Leben gelingen? – *Eudämonistische Auffassungen eines guten Lebens*
Soll ich mich im Handeln am Kriterium der Nützlichkeit oder der Pflicht orientieren? – *Utilitaristische und deontologische Positionen in der Ethik*
Gibt es eine Verantwortung des Menschen für die Natur? – *Ethische Grundsätze und Ökologie*
- Q2 Welche Ordnung der Gemeinschaft ist gerecht? – *Ständestaat oder Philosophenkönigtum?*
Wie lässt sich eine staatliche Ordnung vom Individuum her rechtfertigen? – *Vertragstheorien*
Lassen sich die Ansprüche des Einzelnen auf politische Mitwirkung und gerechte Teilhabe in einer staatlichen Ordnung realisieren? – *Moderne Konzepte von Demokratie und sozialer Gerechtigkeit*
Was leisten sinnliche Wahrnehmung und Verstandestätigkeit für die wissenschaftliche Erkenntnis? – *Rationalistische und empiristische Modelle im Vergleich*
Wie gelangen die Wissenschaften zu Erkenntnissen? – *Anspruch und Verfahrensweisen der neuzeitlichen Naturwissenschaften*